



Heinz Hilgers  
Bürgermeister der Stadt Dormagen

## **Grußwort zum Jahreswechsel 2007/2008**

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger!

Ein ereignisreiches Jahr liegt hinter uns, das uns in Dormagen viele wichtige Entscheidungen gebracht hat. So ist kurz vor Weihnachten noch der lang ersehnte Bewilligungsbescheid des Landes zum Umbau des Marktplatzes eingetroffen. Die erfreulichste Entwicklung war 2007 für uns der starke Rückgang der Arbeitslosigkeit. Mit einer Quote von derzeit deutlich unter sechs Prozent hat Dormagen wieder den mit Abstand besten Platz im gesamten Rhein-Kreis Neuss. Im November lag die Arbeitslosenzahl um gut ein Viertel niedriger als noch im Vorjahr. Zur vollen Wahrheit gehört aber auch, dass das Realeinkommen vieler Familien durch die Schere zwischen Lohn- und Preisentwicklung im zurückliegenden Jahr weiter gesunken ist.

Die Stadt bemüht sich daher, ihre Bürgerinnen und Bürger im kommenden Jahr spürbar zu entlasten. Mit der Verabschiedung des Haushalts am 18. Dezember hat der Rat den Weg zu einer Senkung der Grundsteuer B frei gemacht. Eine weitere gute Nachricht des Kämmerers zum Jahreswechsel ist, dass weder die Abwasser- noch die Straßenreinigungsgebühren steigen werden und wir bei der Müllabfuhr sogar eine Kostensenkung für viele Haushalte erreichen.

Finanziell steht die Stadt durch den Sparkurs und die weitreichenden Umstrukturierungen der vergangenen Jahren wieder auf gesunden Beinen. Das Haushaltssicherungskonzept werden wir 2008 endlich verlassen. Schwerpunkte setzt unser neuer Haushalt insbesondere beim Brandschutz für die Bürgerinnen und Bürger und bei der Sanierung unserer städtischen Sportanlagen. Wie investieren damit vor allem in die Gesundheit der Kinder und Jugendlichen. Zugleich treiben wir den Ausbau Dormagens zur familienfreundlichen Stadt weiter energisch voran. Schon heute wird bei uns jedem Kind ab dem vierten Lebensmonat ein Betreuungsplatz garantiert. Früher als viele andere Kommunen im Umkreis haben wir die flächendeckende Einführung der Offenen Ganztagschule 2007 bereits weitgehend abgeschlossen.

Unser Jugendhilfesystem, das den Eltern Unterstützung vom ersten Moment an sichert, gilt inzwischen bundesweit als modellhaft. In Kooperation mit den örtlichen Ärzten und Hebammen sowie der Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung werden wir ab 2008 noch verstärkt auf werdende Mütter zugehen. Landesweit einzigartig ist unsere Aktion „DorMagen“, mit der wir ein bezahlbares Mittagessen für alle Kinder nicht nur in den Grundschulen, sondern auch den Kindertagesstätten gewährleisten. Dies alles sind wichtige Schritte hin zu mehr Chancengerechtigkeit, Solidarität und dem erklärten Ziel, dass wir um jedes Kind in unserer Stadt kämpfen wollen.

Ich bedanke mich besonders bei den vielen Bürgerinnen und Bürgern, die sich auch 2007 wieder in vielen Stunden ehrenamtlicher Arbeit für unserer Gemeinwesen eingesetzt haben – ob in Hilfsorganisationen wie der Dormagener Tafel, bei zahlreichen Ortsverschönerungen oder in unseren mehr als 300 Kultur- und Sportvereinen.

Persönlich wünsche ich mir, unseren Handballern im nächsten Jahr zum Wiederaufstieg in die erste Liga gratulieren zu können.

Ich wünsche Ihnen allen eine schöne Silvesterfeier, einen guten Rutsch und viel Glück, vor allem Gesundheit und Erfolg in 2008.

Ihr

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'Jörg Pilger'. The signature is written in a cursive style with some flourishes.

Bürgermeister